

Protokoll Sportstammtisch

Datum: 12.02.2020, 19:00
Ort: Mehrzweckgebäude Sportplatz Mahlow
Teilnehmer: s. Teilnehmerliste

1. Interessenvertretung der Sportvereine in der Gemeinde

Aufnahme des Vereinsstammtischs in die Hauptsatzung Art. 7 der Gemeinde als „Sportstammtisch der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow“. Anerkennung als Interessensvertretung mit 2 Sprechern gegenüber der Gemeinde. Einbeziehung in Entscheidungen der Gemeinde.

Auf den Vorschlag, Vertreter des Ausschusses Jugend Sport Kultur einzuladen, wurde darauf hingewiesen, dass der Vereinsstammtisch Sportthemen unabhängig von gemeindlichen Belangen bespricht und sich mit seinen abgestimmten Anliegen an die Gemeinde wendet.

Anfrage, ob Protokolle des Vereinsstammtischs auf die Gemeindeplattform gestellt werden. Der Zugang besteht, es ist aber nur ein älteres Protokoll eingestellt. Die Dokumente werden von Frau Wichmann (Gemeinde) an Herrn Huth gesendet, der sie ins Netz einstellt. Die Protokolle des Vereinsstammtischs wurden an Frau Wichmann übermittelt.

Handlungsbedarf: Matthias Pfeiffer klärt die Pflege der Plattform.

2. Vereinbarung über Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Keine Änderung des Status gegenüber der letzten Sitzung. Nächster Gesprächstermin mit Frau Dzikowski 03.03.2020. Thema: u.a. Informationsfluss zwischen Stammtisch und Gemeinde.

3. Sprecher des Stammtischs

Derzeitige Sprecher: Matthias Pfeiffer und Stefan Lißner

Sprecher werden auch zu einzelnen Themen nach Kompetenz benannt.

Frau Harding (Grüne) fragt nach Gleichstellung. Frau Harding ist eingeladen, am Stammtisch teilzunehmen. Es wird gewünscht, dass Sportinteressierte und Mitglieder von Vereinen Sprecher sind.

4. Kinderschutz im Verein

Veranstaltungen zum Kinderschutz durch Kreissportbund 30.04., 19.11.2020.

<http://www.kreissportbund-teltow-flaeming.de/termin/480.html?day=20200430×=1588260600,1588271400>

Ansprechpartner für Kinderschutz: Borussia Mahlow, Blau-Weiß Dahlewitz.

Blau-Weiß Dahlewitz erhält demnächst ein entsprechendes Gütesiegel und stellt seine Erfahrungen und Informationen zur Verfügung (s. Anlage).

Vorschlag: minimaler Standard für alle Vereine der Gemeinde erstellen.

Mindeststandard: erweitertes polizeiliches Führungszeugnis.

Gegenwärtig wird das vom LSB für Übungsleiter, die mit Kindern arbeiten, empfohlen, von anderen Sportverbänden jedoch bereits verlangt.

Vorschlag: Benennung von mind. 2 Personen für den Kinderschutz in der Gemeinde als unabhängige Ansprechpartner. Nicht jeder Verein bräuchte dann jemanden haben.

5. Meldung der Mitgliederzahlen durch die Vereine für Hallenbelegung

Ein Formular wurde von Matthias Pfeiffer verschickt. Rückmeldung von 6 Vereinen. Fehlmeldung wird erbeten. Es ist der Stand der Mitgliederzahlen zum 01.01. des Jahres zu melden.

Die Mitgliederzahlen der LSB-Vereine wurden zugearbeitet. Es wird appelliert, den tatsächlichen Bedarf zu melden.

Winterbelegung: bis 31.03.

Handlungsbedarf: Die Vereine melden den Bedarf, zumindest eine Fehlmeldung.
Falls Winterzeiten nicht genutzt werden, Meldung an MSV. Dort besteht Bedarf.
Es wird eine Liste der Sportgruppen erstellt, die nicht über den LSB gemeldet sind.
Matthias Pfeiffer beginnt die Planung der Hallenbelegung.

6. Sportstättenkonzeption/Sportentwicklungskonzept

1. Die Sportstättenkonzeption soll von der Gemeinde überarbeitet werden, deshalb unbedingt Bedarf an anderen Sportstätten als den Turnhallen melden.

Handlungsbedarf: Die Vereine melden den Bedarf an Sportstätten, zumindest eine Fehlmeldung

2. Realisierung Sportstättenkonzept 2013.

Tennis:

In 2013 wurde festgestellt, dass die Sportstätte Beethovenstraße/Stadion Mahlow ausgeplant sind. Dennoch hatte die Gemeinde 2017 zwei zusätzliche Tennisplätze am Standort des Tennisclubs in Mahlow in Aussicht gestellt und 150.000 EURO im Haushalt 2018/2019 dafür unter Sperre eingestellt, dann letztes Jahr allerdings die Planung eingestellt. Der Tennisclub verfügt am Standort über eine räumlich begrenzte Infrastruktur. Die Situation hat sich nicht verändert.

Der TC Mahlow hat ca. 170 Mitglieder und vier Tennisplätze. Der SC Mega Sports hat 90 Mitglieder und muss sich ganzjährig kostenintensiv in die privatrechtlich betriebene Tennishalle am Lückefeld einmieten, diese hat aber keine Außenplätze. Punktspiele des Tennisverband Brandenburg müssen im Erwachsenenbereich in der Sommersaison im Freien abgehalten werden. Der SC Mega Sports hat deshalb in den letzten Jahren die Hälfte seiner Mitglieder wegen fehlender Außenplätze verloren.

Die frühere Nutzung von Außenplätzen in anderen Orten ist inzwischen nicht mehr möglich.

Weitere Bemühungen um Trainingsmöglichkeiten haben sich zerschlagen.

Nach dem gescheiterten Versuch, 3 Tennisplätze mit Fördermitteln des LSB in Groß Kienitz zu errichten, möchte der SC Mega Sports an die Unterstützung der Gemeinde gemäß Sportstättenkonzept von 2013 erinnern. Der Verein hat in der Vergangenheit erhebliche Eigenmittel für die Suche und Planung von Standortalternativen aufgebracht.

Der SC Mega Sports würde auch mit dem TC Mahlow fusionieren. Seit 2019 bestehen im Jugendbereich beider Mahlower Tennisvereine mehrere Spielgemeinschaften für die Verbandspunktspiele.

Die Vereine könnten aktuell zusammen 300 bis 400 Mitglieder haben. Gebraucht werden würden für eine Fusionierung aber mindestens 6 zusammenhängende Tennisplätze im Gemeindegebiet.

Dringend gebraucht wird ein Grundstück.

Vorschlag Blau-Weiß Dahlewitz: Fläche neben der kleinen Halle Dahlewitz, die zur Zeit als Bolzplatz ausgewiesen ist und nicht genutzt wird, die Sanitäranlagen der beiden angrenzenden Hallen könnten sodann mit genutzt werden.

Förderbeispiel Radsport RSV Blankenfelde

Der RSV arbeitet inzwischen mit dem RSV Tretwerk (ansässig am Natursportpark) zusammen. Die Vereine haben eine Trainingsstätte geplant. Wegen der gemeinsamen Nutzung von Anlagen war eine Förderung möglich. Der Aufbau einer Trainingsstätte auf dem Weg.

Fazit: Projekte, die mehreren Parteien zugutekommen und für die es eine Planung gibt, haben bessere bis gute Aussichten auf Förderung durch Sportbünde und Gemeinde.

Handlungsbedarf: Beim Gespräch am 03.03. mit der Gemeinde Überarbeitung des Sportstättenkonzepts ansprechen.

7. Finanzierung von Sportprojekten

Es wird empfohlen, Projekte, d. h. „Wunschzettel“, vorzubereiten, um ggf. frei werdende Gelder nutzen zu können.

Die Projektvorlagen sollten möglichst konkret sein. Gemeinsame Nutzung von Einrichtungen durch mehrere Vereine erhöht die Chancen auf Förderung.

Bis zur Sommerpause eines jeden Jahres sollten Projekte gemeldet werden, weil danach die Haushaltsplanung erfolgt. Anträge auf Förderung durch den Kreis- oder Landessportbund sind bis 15.03. eines jeden Jahres zu stellen.

Grundsätzliche Förderungsmöglichkeiten durch: Land Brandenburg, Landkreis, Kreissportbund (kleinere Projekte wie Trainingslager)

Handlungsbedarf: Vereine melden Projekte an den Vereinsstammtisch, die an den Ausschuss Jugend, Kultur und Sport weitergegeben werden können.

8. Projekt Blau-Weiß Dahlewitz Beleuchtung von 2 Fußballplätzen

Die Flutlichtanlage eines Platzes ist wegen der steigenden Stromkosten auf LED umzustellen. Der 2. Platz ist mit einer Flutlichtanlage auszustatten. Er hat keine Beleuchtung und kann im Winter nur bis 16:00/17:00 genutzt werden. Ist der Winter wärmer, könnte eine bessere Auslastung der vorhandenen Fußballplätze erzielt werden und damit eine Entlastung der Sporthallennutzung.

Kostenschätzung:

Eine Förderung der Baukosten von bis zu 75% durch das Land Brandenburg ist möglich.

Geschätzte Umbaukosten für beide Projekte:	180.000,-- Euro
Eigenanteil Verein mind. 25%:	45.000,-- Euro
davon: Eigenkapital Verein:	20.000,-- Euro
zu beantragender Zuschuss der Gemeinde:	25.000,-- Euro

Auf Rückfragen zur Finanzierung hat Blau-Weiß Dahlewitz erklärt, dass der Verein Rücklagen für die Flutlichtanlagen gebildet hat und die Eigenfinanzierung sichergestellt ist.

Beschluss

Der Sportstammtisch empfiehlt der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, die lichttechnische Ausstattung der Sportplätze von Blau-Weiß Dahlewitz zu fördern.

Abstimmung: 12/0/0

9. Nutzung der Hallen auf dem Gelände der Tautenzienkaserne/Natursportpark

Zur Tautenzienkaserne/Natursportpark gehören 4 Hallen, die für einige Sportarten genutzt werden könnten. Die Hallen können demontiert und wieder neu aufgebaut werden. Die Gemeinde plant, die Hallen kostenpflichtig zu verschrotten. Eine Sporthalle in der Größe von Glasow soll demnächst abgerissen werden. Es ist nicht bekannt, dass den Vereinen die Nutzung dieser Hallen angeboten. Lediglich dem RSV Tretwerk waren die Hallen gezeigt worden, der kein Interesse zeigt.

Die Gemeinde hat für diesen Bereich ein Konzept für einen Stadtpark geplant. Das Vorkonzept ist relativ weit gediehen und soll im Frühjahr abgestimmt werden. Die Gemeinde hat bisher auf Anfrage die weitere Nutzung der Hallen, auch die Demontage, abgelehnt.

Es ist davon auszugehen, dass eine erneute Prüfung des Konzeptes einen überzeugenden Gegenvorschlag voraussetzt, das heißt konkrete Vorschläge für eine stabile Nutzung der Hallen.

10. Sporttermine in der Gemeinde

Generationenstaffel: 26.04.2020 11:00 Natursportpark

Gemeindesportfest: 19.09.2020

Nächster Termin: 13.05.2020

Protokoll, 24.02.2020

GAV Mahlow

Sigrid von Norsinski